

NIEDERSCHRIFT

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses
in der Legislaturperiode 2016 bis 2021**

am 20.06.2016

Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain

Anwesend waren:Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Peter Emmerich	
Herr Patrick Gatzert	
Herr Lothar Klingelhöfer	Vertretung für Herrn Michael Nass
Herr Stefan Menz	
Herr Reiner Nau	
Frau Dagmar Schmidt	
Frau Susanne Stein-Bast	
Herr Prof. Dr. Rainer Waldhardt	Ausschussvorsitzender

Anwesend ohne Stimmrecht

Herr Ulrich Balzer	ab TOP 3
Frau Dr. Ingeborg Cernaj	
Herr Markus Heeb	
Herr Harald Kraft	
Herr Herbert Landmesser	
Herr Dr. Christian Lohbeck	
Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel	
Frau Katharina Pfaff-Gojic	
Herr Uwe Pöppler	
Frau Helga Sitt	

Für den Magistrat

Herr Erster Stadtrat Konrad Hankel
Herr Stadtrat Peter Ahne
Herr Stadtrat Wolfgang Budde
Herr Stadtrat Hans-Jürgen Sitt

Schrifführer

Herr Dirk Lossin

Für die Verwaltung

Herr Volker Dornseif	Leiter FB 4/Stadtbauamt
----------------------	-------------------------

Gäste

Herr Dr. Norbert Clement	Fachdienstleiter Klimaschutz und Erneuerbare Energien beim Landkreis Marburg-Biedenkopf zu TOP 3
--------------------------	--

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016

(TOP 1)

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016

(TOP 2)

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 17.05.2016

Die Niederschrift über die Sitzung am 17.05.2016 wurde mit dem

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

genehmigt. -/-

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016**(TOP 3)****3. Projekt "Heckenmanagement" in der Stadt Kirchhain und den Stadtteilen;
Informationen durch den Leiter des Fachdienstes für Klimaschutz und Erneuerbare Energien
beim Landkreis Marburg-Biedenkopf, Herr Dr. Norbert Clement**

Der Leiter des Fachdienstes für Klimaschutz und Erneuerbare Energien beim Landkreis Marburg-Biedenkopf, Herr Dr. Norbert Clement, informierte die Mitglieder des Fachausschusses über die Ergebnisse der Heckenkartierung im Ostkreis. Er gliederte seinen Vortrag, der im Gremieninformationsportal hinterlegt ist, wie folgt:

- Ziele der Heckennutzung
(Energetische Nutzung und zugleich ökologisch nachhaltige Pflege)
- Datengrundlagen
- Gesamtfläche an Hecken je Gemarkung in m²
- Gesamtfläche der Hecken anhand der unterschiedlichen Heckentypen
- Hecken-Biomasse in Abhängigkeit des Heckentyps
- Einschränkungen/Reduzierung der Biomasse
- Erreichbarkeit der Hecken und Befahrbarkeit der angrenzenden Flächen
- Grundvoraussetzungen zur Umsetzung
- Weitere Vorgehensweise

In der Aussprache zeigten die Mandatsträger großes Interesse daran, dass der Landkreis sein „Nachhaltiges Heckenmanagement“ mit einer Bestandserhebung und der nachfolgenden Detailplanung in diesem Jahr als Referenzprojekt in Kirchhain (Kernstadt und Stadtteile) startet. Die in der Sitzung aufgeworfenen rechtlichen und inhaltlichen Fragen sind zwischen Landkreis und Stadt abschließend noch zu klären. -/-

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016**(TOP 4)****Sachstandsbericht zum provisorischen Kreisverkehrsplatz in der Frankfurter Straße/
Kasseler Straße (L 3073) in Kirchhain**

Seit Beginn des Jahres 2015 wird ganz konkret die Absicht verfolgt, den Knotenpunkt Kasseler Straße / Frankfurter Straße (L 3073) in Kirchhain zu einem - zunächst provisorischen - Kreisverkehrsplatz umzugestalten, um dadurch eine Verbesserung der Verkehrssituation zu erreichen.

Nachdem die Vorplanungen für das Projekt erarbeitet und mit Hessen Mobil abgestimmt waren, sollte der provisorische Kreisverkehrsplatz eigentlich in der Zeit vom 18.07. bis 26.08.2016 (Sommerferien) eingerichtet sowie in Betrieb genommen werden. Durch die unerwarteten, unaufschiebbaren Straßenbauarbeiten (06.06. bis 11.08.2016) auf der B 3 im Bereich Cölbe-Schönstadt und damit verbundene Umleitung durch Kirchhain musste die Maßnahme zeitlich verschoben werden. Derzeit ist vorgesehen, am 12.08. mit der Anlegung des provisorischen Kreisverkehrsplatzes zu beginnen und die Arbeiten bis zum 23.09.2016 abschließen zu können. Gleichzeitig wird in diesem Zeitraum auf dem Abschnitt zwischen Kirchhain und Rauschenberg die Deckschicht der L 3073 in Teilen erneuert.

Die Maßnahme am Knotenpunkt Kasseler Straße / Frankfurter Straße ist mit einem Betrag von 150.000,00 Euro kalkuliert; Hessen Mobil wird davon einen Anteil von 36% übernehmen.

Der Ausschuss bat die Verwaltung um eine weitergehende Prüfung, ob die derzeitige Ausschilderung mit der vorgeschriebenen Fahrtrichtung „rechts“ (im Kreuzungsbereich ist dadurch kein Abbiegen nach „links“ in die Innenstadt zulässig) für den aus Rauschenberg kommenden Kraftfahrverkehr notwendig ist. Hintergrund dieser Einlassung ist die Frage, ob die Fahrzeugbelastung in den von der Kasseler Straße abgehenden Nebenstraßen (Wohngebiete, Umfeld der Grundschule) in Folge der Ausschilderung deutlich angestiegen ist und sich hieraus möglicher Weise Problemen mit der Verkehrssicherheit (Schulwegesicherung!) ergeben. -/-

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016

(TOP 5)

Sachstandsbericht zum Bahnhof Kirchhain

Fachbereichsleiter Volker Dornseif stellte den Kostenrahmen für den barrierefreien Umbau der Verkehrsstation Bahnhof Kirchhain einschließlich der Unterführung und der beiden Bahnsteige dar.

Gemäß den aktuellen Vorplanungen sind die reinen **Baukosten** mit **rund 6,2 Mio. Euro** (Land Hessen = ca. 4,74 Mio. Euro, Stadt Kirchhain = ca. 1,46 Mio. Euro) kalkuliert; die **Planungsleistungen** belaufen sich in der Summe auf **etwa 1,5 Mio. Euro**.

Für die Planungsleistungen der Phasen 1 - 4 (hier teilen sich Stadt und RMV die Kosten) sind von der Stadt 68.200,00 Euro (Leistungsphasen 1 + 2) bzw. weitere 263.500,00 Euro (Leistungsphasen 3 + 4) zu veranschlagen. Sollte es darüber hinaus zu konkreten Ausführungs- und Genehmigungsplanungen kommen, wären ab der Leistungsphase 5 von der Stadt Kirchhain nochmals rund 590.000,00 Euro zu zahlen; für diesen Abschnitt hat die Stadt 70% der Kosten zu übernehmen, während sich der RMV mit 30% beteiligt.

Vorausgesetzt, das **Projekt** würde komplett zur Ausführung kommen und sich im gegenwärtigen Kostenrahmen realisieren lassen, betragen die Aufwendungen insgesamt **ca. 7,7 Mio. Euro**, von denen die **Stadt anteilig ca. 2,38 Mio. Euro** zu finanzieren hätte.

Damit wären barrierefreie Zugänge vom Bahnhofsvorplatz bis zum Mittelbahnsteig für die Gleise 1 und 2 sowie zum Hausbahnsteig für das Gleis 5 gewährleistet. Wegen des im Kurvenradius liegenden Mittelbahnsteigs ist damit allerdings noch kein barrierefreier Zugang von diesem Bauwerk in die Züge sichergestellt.

Vor dem Hintergrund der Diskussion und der Fragestellungen im Ausschuss kündigte Fachbereichsleiter Volker Dornseif einen entsprechenden Beschlussentwurf (ggf. als Tischvorlage) für die nachfolgenden Sitzungen

- a) des Bau-, Planungs-, Dorf- und Stadtentwicklungsausschusses am 27.06.2016,
- b) des Haupt und Finanzausschusses am 28.06.2016 und
- c) der Stadtverordnetenversammlung am 11.07.2016

an.

Die Ausschussmitglieder baten die Verwaltung im Hinblick auf die weiteren Beratungen darum, die Kosten für die Maßnahmen „Mittelbahnsteig“ (Erschließung der Gleise 1 und 2) bzw. „Hausbahnsteig“ (Erschließung von Gleis 5) einzeln auszuweisen. -/-

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016**(TOP 6)**

Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion (überwiesen aus der Sitzung der STVV am 01.02.2016):

Anbindung an das Fernbusnetz

Fachbereichsleiter Volker Dornseif erläuterte, dass die Verwaltung seit 2013 wiederkehrend (zuletzt im Februar 2016) Kontakt zu verschiedenen Fernbusanbietern aufnimmt und für die Einrichtung einer Haltestelle am Busbahnhof in Kirchhain wirbt. Bisher wurde allerdings von keinem Unternehmen eine Realisierung in Aussicht gestellt. Gleichwohl unterstützt der Ausschuss die Initiative der Verwaltung und legt Wert darauf, dass auch in Zukunft regelmäßig entsprechende Interessenbekundungen angezeigt werden.

Über den Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion zur "Anbindung an das Fernbusnetz" mit dem Wortlaut:

"Der Magistrat wird gebeten, für eine Anbindung Kirchhains an das Fernbusnetz zu werben und Verhandlungen mit den verschiedenen Anbietern mit dem Ziel zu führen, eine weitere und verbesserte Anbindung für Kirchhain an den überregionalen Verkehr zu erreichen".

wurde nicht abgestimmt. -/-

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016**(TOP 7)**

Klärung von organisatorischen Fragen zur Arbeit des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses;

Festlegung der Uhrzeit für den Beginn der Ausschusssitzungen

Der Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschuss verständigte sich einmütig darauf, der Empfehlung des Ältestenrates zu folgen und den Beginn der Ausschusssitzungen zukünftig auf 18.30 Uhr festzulegen. -/-

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016

(TOP 8)

Mitteilungen des Magistrats

1. Mobilfunk-Ausbauprogramm 2016/2017
Die Deutsche Telekom hat die Stadt Kirchhain davon unterrichtet, dass drei vorhandene Standorte in der Kernstadt bzw. im Stadtteil Großseelheim von den Arbeiten im Rahmen des laufenden Mobilfunk-Ausbauprogramms betroffen sind.
2. Abfallmengenbilanz 2015 des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Die von der Abfallwirtschaft Lahn-Fulda für das Jahr 2015 veröffentlichte Abfallmengenbilanz 2015 ist in der Übersicht „Siedlungsabfälle aus Haushaltungen und Kleingewerbe je Einwohner/in“ dargestellt; sie kann im Politikerportal eingesehen werden.
3. Kommunalinvestitionsprogramm (KIP);
Beauftragung der planerischen Leistungen im Zuge der energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung
Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 15.06.2016 den Auftrag für die notwendigen planerischen Leistungen zur energetischen Sanierung der Straßenbeleuchtung im Stadtgebiet an die Firma STEP Consult GmbH in 67487 Maikammer erteilt.
4. Grundhafte Erneuerung der Forsthausstraße im Stadtteil Emsdorf, Abschnitt Willersdorfer Straße bis Rotsgärtenstraße;
Stand der Maßnahme
Die Arbeiten zur grundhaften Erneuerung der Forsthausstraße auf dem Abschnitt zwischen Willersdorfer Straße und Rotsgärtenstraße im Stadtteil Emsdorf haben mit der Erneuerung der Wasserleitung (Auftraggeber: ZMW, Auftragnehmer: Firma Gölzhäuser, Kirchhain) begonnen.
Die Straßenbauarbeiten, für die die Stadt Kirchhain verantwortlich zeichnet, sind an die Firma Geissler aus Kirchhain vergeben worden.
Die komplette Baumaßnahme soll bis Ende Oktober diesen Jahres abgeschlossen werden.
5. Erschließung des Baugebietes "Auf dem Baumgarten" im Stadtteil Niederwald;
Stand der Maßnahme
Im Baugebiet „Auf dem Baumgarten“ im Stadtteil Niederwald werden von der Firma Bauscher, Neustadt/Hessen, bis voraussichtlich Ende Juli 2016 die Arbeiten zum Endausbau der Verkehrsanlagen durchgeführt.
6. Weihnachtsmarkt in Kirchhain
Der Weihnachtsmarkt auf dem Marktplatz in der Kernstadt wird auf absehbare Zeit nicht mehr durchgeführt. Die Marktorganisation Römer sowie der Verkehrsverein Kirchhain, denen die Ausrichtung der Veranstaltung von der Stadt angetragen wurde, begründen ihre Entscheidung mit dem hohen Organisations- und Arbeitsaufwand.
Die Absage schließt nicht aus, dass an einem Adventssamstag (auf keinen Fall aber am Samstag vor dem 1. Advent, da dann der Adventsmarkt in Großseelheim stattfindet) ein „kleiner“ Weihnachtsmarkt in der Fußgängerzone organisiert wird.

7. Durchführung einer allgemeinen Verkehrsschau in Kirchhain
Die diesjährige allgemeine Verkehrsschau findet am Mittwoch, dem 28.09.2016 ab 09:00 Uhr statt.
Zur Vorbereitung des Termins wird bis zum 31.08.2016 um Mitteilung gebeten, an welchen Stellen im Stadtgebiet (Kernstadt und Stadtteile) die Notwendigkeit einer fachlichen Überprüfung für erforderlich gehalten wird.

Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am 20.06.2016

(TOP 9)

Anfragen und Verschiedenes

- Kein Eintrag -

G e f e r t i g t :

DER AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Prof. Dr. Rainer Waldhardt

Lossin, Oberamtsrat